

**DPA 6.10.2011**

---

### **Arbeitnehmer sollten Pensionierung rechtzeitig planen**

Berlin (dpa/tmn) – Viele Berufstätige beginnen viel zu spät, sich mit ihrer Pensionierung auseinanderzusetzen. „Das ist auch verständlich, denn solange man im Berufsleben steht, sind die meisten viel zu beschäftigt“, sagt Gerd Schierenbeck vom Bundesverband Initiative 50Plus in Berlin. Die Konsequenz sei allerdings, dass viele mit der Rente in ein tiefes Loch fallen.

Schierenbeck rät daher, sich spätestens drei Jahre vor der Rente damit zu beschäftigen, wie das Leben nach dem Beruf aussehen kann. Ältere Arbeitnehmer sollten ihre finanzielle, gesundheitliche und auch wohnliche Situation genau analysieren. „Dann kommt es auch nicht zu Überraschungen, wie etwa, dass die Rente nicht ausreichend ist“, erklärt Schierenbeck. Es sei paradox: Während viele zwar den Einstieg in den Beruf sehr genau planen, sei der Ausstieg aus dem Beruf meist kein Thema, bis es soweit ist.